

Klar. Grün. Konstruktiv: Auf dem Weg in eine starke Opposition



1. Ordentlicher Länderrat 2025,
Berlin, 6. April 2025 Berlin

Antragsteller*in: BAG-Sprecher*innen-Rat
Beschlussdatum: 02.04.2025

Änderungsantrag zu P-001

Von Zeile 426 bis 431:

Für die notwendigen Strukturreformen ernennt der Bundesvorstand **eine** **Satzungskommission** **Strukturkommission** mit vielfältigen Vertreter*innen aus unterschiedlichen Bereichen der Partei. Sie soll Vorschläge erarbeiten, welche Änderungen ~~an der Satzung~~ notwendig sind, damit die Partei in ihrer Organisation, Beteiligung und Mitgliederpartizipation den gewachsenen Anforderungen und der gestiegenen Mitgliederzahl gerecht werden kann. **Bereits begonnene Strukturprozesse (z.B. im BAG-Sprecher*innenrat) werden aufgegriffen bzw. fortgeführt.**

Begründung

Es ist zu kurz gegriffen, die notwendigen Strukturreformen nur über die Satzung zu regeln. Vielmehr sollten die Organisation der Partei mit ihren Abläufen, die Gremien, die Aufgaben der einzelnen Teile der Partei, deren Arbeitsfähigkeit und die genutzten Tools in der Zusammenschau betrachtet und reformiert werden. In der Vergangenheit wurden bereits einige Diskussionen und Prozesse angestoßen, Arbeitsgruppen gebildet und Teillösungen vorgeschlagen. Einige dieser Prozesse sind ausgehend von Länderrats- oder BDK-Anträgen gestartet, aber bisher nicht zum Abschluss gebracht worden. Es ist sinnvoll, bereits geleistete Vorarbeiten bei grundsätzlichen Strukturreformen aufzunehmen. Es besteht ansonsten auch die Gefahr, dass die Partei sich quasi selbstreferenziell auf folgenden Delegiertenkonferenzen mit Fragen beschäftigt, die bereits in Klärung waren; denn es ist davon auszugehen, dass die ehemaligen Antragsteller*innen entsprechend nachfragen oder erneut Änderungsanträge in der Sache stellen werden. Die vorhandenen Kapazitäten an Zeit und Einsatz von Ehrenamtlichen wie Hauptamtlichen sollten zielgerichteter eingesetzt werden als bei der Behandlung der immer selben Fragen.